

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

**INFORMATION REPORT**

REPORT NO.

CD NO.

COUNTRY East Germany

DATE DISTR. 14 August 1953

SUBJECT     Reorganization of Budget for the State Planning  
                 Commission

NO. OF PAGES 1

NO. OF ENCLS.  
(LISTED BELOW)

SUPPLEMENT TO  
REPORT NO.

25X1A

THIS IS UNEVALUATED INFORMATION

25X1X

A report, dated 2 October 1952, by the Budget Control Department of the Main Administration for Budgets of State Administrations and Agencies at the Finance Ministry in East Berlin, describes the reorganization of the Budget of the State Planning Commission. Attached to the report is a tabulation showing 10 budgetary sections with subordinate agencies of the State Planning Commission which, after their reorganization on 1 October 1952 and the dissolution of the Central Budget Agency of the State Planning Commission, were responsible for their budgets directly to the Finance Ministry and included in addition to the State Planning Commission, the State Material Supply Administration on Leipziger Strasse; the Statistical Service on Kloster Strasse; the Central Office for Research and Technology on Koepenicker Strasse; the Office for Inventions and Patents on Mohren Strasse; the Geological Commission on Scharnhorst Strasse; the College for Plan Economy in Karlshorst; the German Economy Institute on Clara-Zetkin Strasse; the German Testing Office for Materials and Goods on Behren Strasse; and the German Office for Weights and Measures on Niederwall Strasse.

Enclosure: 1 report (5 pages) to ORR and State.

~~CLASSIFICATION SECRET~~

CLASSIFICATION SECRET									
STATE	<input checked="" type="checkbox"/>	NAVY	<input checked="" type="checkbox"/>	NSRB	DISTRIBUTION				
ARMY	<input checked="" type="checkbox"/>	AIR	<input checked="" type="checkbox"/>	FBI					

25X1

25X1A

**Reorg. Reorganisation der Haushaltswirtschaft  
in Bereiche der Staatlichen Plankommission**

Gemäss Beschluss der Staatlichen Plankommission ist die bisherige zentrale Haushaltsstelle der Staatlichen Plankommission in der Klosterstrasse mit Wirkung vom 1.10.52 aufgelöst.

Nach Überprüfung am Ort und Stelle sind daher sofort folgende Massnahmen zu treffen:

- 1.) Die Leitung der Staatlichen Plankommission teilt den in der Anlage aufgeführten 1. selbständigen Haushaltsstellen im Bereiche des Einzelplanes 07 mit, dass sie nach Auflösung der zentralen Haushaltsstelle mit Wirkung vom 1.10.1952 die volle Verantwortung für die Haushaltswirtschaft der zu ihrem Bereich gehörenden Kapitel (s. Spalte 4 der Anlage) sowie für die ordnungsgemässe Zusammenfassung, Anleiung und Kontrolle der zu ihrer Verantwortungsbereich gehörenden nachgeordneten Haushaltsstellen (s. Spalte 5 der Anlage) haben. In allen grundsätzlichen Fragen der Haushaltswirtschaft ihres Verantwortungsbereiches verkehren die 10 Haushaltsstellen künftig unmittelbar mit dem Ministerium der Finanzen. Jede Haushaltsstelle führt ein eigenes Haushaltskonto bei der Deutschen Reichsbank. Auf dem Haushaltskonto der Haushaltsstelle 1 (Einzelplan 07) erfolgen sowohl der Nachweis der Mittel für das Kapitäl 110, als auch die Glattstellungen sämtlicher Haushaltsstellen, die zum Einzelplan 07 gehören. Kontenöffnungsanträge bzw. Unterschriftsbefugnisse sind der Bundesregierung entsprechend von jeder Haushaltsstelle für ihren Verantwortungsbereich vorzulegen. Die Abgrenzung des Verantwortungsbereiches jeder Haushaltsstelle ergibt sich aus der Anlage.

25X1A

- 2 -

- a) Die Haushaltsstelle 1 übernimmt ab 1.10.1952:
  - a) die Abrechnungstechnische Zusammenfassung aller 10 Haushaltsstellen für:
    - Haushaltsplanentwürfe 1953
    - monatliche Kassapläne
    - Erfüllungsberichte
    - Valutapläne
  - b) die Führung des bisher von der zentralen Haushaltsstelle geführten besonderen Kontos für wirtschaftlich-technische Zusammenfassungen.
- c) Für diese zusätzlichen Aufgaben muss die Haushaltsstelle 1 eine zusätzliche Planstelle erhalten. Hierfür sind der Kollege Salweki vorgeschlagen, der hauptsächlich diese Aufgaben bisher in der zentralen Haushaltsstelle erledigte. Die erforderliche Planstelle (Verordnung Nr. 111) ist bei Kapitel 110 von der Personalabteilung der Staatlichen Plankommission bei der Stellenplankommission sofort zu beantragen.
- d) Die drei Haushaltskontraktoren der bisherigen zentralen Haushaltsstelle (Ulrich, Oppermann und Kadonacher) werden der Haushaltsstelle 1 angegliedert und führen bis zum 31.12.1952 unter Anleitung der Abteilung Haushaltskontrolle des Ministeriums der Finanzen ihre Haushaltsprüfungen im Bereiche des Einzelplanes 07 gemäss festgelegtem Prüfungsplan weiterhin durch. Die erforderlichen Planstellen sind von der Personalabteilung der Staatlichen Plankommission bei der Stellenplankommission sofort zu erwirken, da diese Stellen bei Kapitel 110 nur bis zum 30.9.1952 genehmigt waren. Unter dieser Voraussetzung ist die Durchführung der unbedingt nötigen Haushaltskontrollen in Bereiche des Einzelplanes 07 gewährleistet.
- 5.) Die Haushaltsstelle 3 in der Klosterstrasse (Haushaltsbearbeiter Gerstenberg, bisher Leiter der Zentralbuchhaltung) ist verantwortlich für die nach von der zentralen Haushaltsstelle und der Zentralbuchhaltung resultierenden administrativen Arbeiten, die bis spätestens 30.09.1952 zu erledigen sind (Anleitung des Rechnungsführers und Buchhaltungsbuchhalter 1. Quartals 1953).

- 3 -

Rechtsabteilung und Amt für J. Quartal 1952 sollte ab-  
schließen (für Vorklärung).

- 6.) Hierfür werden dem Haushaltsbearbeiter Gerstenberg bis  
zum 30.10.1952 vier Kräfte der bisherigen zentralen Haushalts-  
stelle zur Verfügung gestellt, und zwar:

Oberbehalter Nische,  
Buchhalterin Schilke,  
Kollege Bretznick,  
Kollege Strahl.

- 7.) Da die Planstellen und Vergütungsmittel für diese vier  
Kollegen ab 1.10.1952 erforderlich sind, ist von der Per-  
sonalabteilung der Staatlichen Plankommission die Ver-  
längerung dieser Planstellen (bei Kapital 110) bei der  
Stellenplankommission bis zum 30.10.1952 zu erwirken.

- 8.) Die beiden Statistikerinnen Luchtel und Koenigtrager von  
der zentralen Haushaltsstelle, deren Planstellen bei Ka-  
pital 111 zum 30.9.1952 erloschen sind, können sofort  
von Ministerium der Finanzen übernommen werden.

1. Anlage 1

25X1A [ ] 4

Übersicht über die nach der Reorganisation der Haushaltswirtschaft  
ab 1.10.1952 in Bereich der Staatlichen Plankommission bestehenden

Haushaltsstellen:

Haush. Stelle Nr.	Mindestlohn bzw. Dienststelle	z.zt. ver- antwortl. Haush. Beamt.	Vergütungsmittel f. Wirtschaftl. für Kapital:	Bezeichnung, Anleitung u. Kräfte für nachgeordnete Haushaltsstellen:
1	2	3	4	5
1	Planke mit- den Leip- ziger Str. (Haus der Ministerien)	Linke	110	Zusammenfassung der 10 Haushaltsstellen des Spl. 07 Führung des Spl. Kto. 07 auf dem gleichzeitig die Mittel für Kap. 110 nachgewiesen werden. Führung des Kto. 07 techn. Instandhaltung Kontrolle u. Anleitung der Haushaltsstellen 2 - 1 sowie deren nachge- ord. Organe durch die an gehörigen Haush.- org. Kollisionsab 1.1.52
2	Staatl. Verb. Schloss f. Nat. Verb. Leipziger Str. (Haus d. Min.)	Schilke	111 272/3 411	
3	Stat. Dienst, Gerstenberg Königsplatz		112	Statistischer Dienst in den Bezirken
4	Zentralamt Forschung u. techn. Königsplatz	Mörsold	113/0 113/1 113/2 407	Spezial f. magneti- sche Kristalle in Jena f. f. Standardisierung (in Vorbereitung)
5	Amt f. Kräfte- einstellung u. Per- sonalwesen, Königsplatz	Nische	115	
6	Geolog. Kom- mission, Schwarzen- strasse	Nische	118 319 320 321 247	Schwarzen- strasse in Leipzig geophysikalischer Dienst in Leipzig Institut f. angewandte Mineralogie in Dresden
7	Hochschule f. Erd- wissenschaften Königsplatz	Kröger	33 640	
8	Deutsches Kriegsmuseum Königsplatz	Mörsold	334	

1	2	3	4	5
9	Deutsches Amt f. Materialen. Vergewährung, Schulung.	Plaschky	494 313	Materialprüfungsstellen in den Bezirken Fachschule für Materialprü- fung in Chemnitz
10	Deutsches Amt f. das u. Ge- richt Nieder- sächsisches	Leupold	337 495	Nachrichtensstellen in den Bezirken

25X1A

Approved For Release 2004/02/11 : CIA-RDP80-00810A001400750006-8

Approved For Release 2004/02/11 : CIA-RDP80-00810A001400750006-8